

Liebe Barntruper Mitbürger,

am 30. September 1984 sind wir zur Kommunalwahl aufgerufen, um unseren Stadtrat zu wählen. **Diesmal hat Ihre Stimme ein viel entscheidenderes Gewicht als bei allen anderen Wahlen!** Mit Ihrer Stimme können Sie auf die Zusammensetzung des neu zu wählenden Barntruper Rates Einfluß nehmen. Dies sollten Sie daher auch in Ihrem eigenen Interesse tun!

Der von Ihnen gewählte neue Rat wird nämlich in den nächsten Jahren wieder eine Reihe von Entscheidungen fällen müssen, deren Auswirkungen Sie betreffen können. Es ist von großem Nutzen für uns alle, wenn der am 30. September 1984 zu wählende Rat auf Grund einer richtigen Zusammensetzung vernünftige und gerechte Entscheidungen treffen kann.

Auf der Reserveliste der CDU kandidieren in folgender Reihenfolge:

Zum Wahlvorschlag für die Reserveliste der/der CDU (Name der Partei oder Wahlvorschlag)
Christlich Demokratischen Union
Barntrup

Lfd. Nr.	Familien- und Vorname	Beruf	Geburtsdatum	Geburtsort	Wohnung und Wohnort
1	Von Schönberg, Otto-Friedrich	Dipl.-Landw.	24.10.1924	Dresden	Mierborn 1, Barntrup
2	Dähnling, Horst	Bezirks-schornsteinf.	16.09.1926	Lemgo	Vogelsang 40, Barntrup
3	Wiegrebe, Günther	Apotheker	27.07.1934	Barntrup	Oststraße 2, Barntrup
4	Mönning, August	Landwirt	04.03.1927	Alverdissen	Nordhagen 6, Barntrup-Alverdissen
5	Giebel, Rolf	Betriebswirt	18.03.1944	Sonneborn	Hauptstraße 37 a, Barntrup-Sonneborn
6	Klein, Dr. Hermann	Arzt	30.10.1939	Minden	Südhang 2, Barntrup
7	Schäfer, Klaus	Techniker	27.04.1943	Alverdissen	Ringsstraße 6, Barntrup-Alverdissen
8	Sträter, Günther	Kaufmann	22.04.1940	Barntrup	Mittelstraße 39, Barntrup
9	Heljup, Hans-Urjen	Landwirt	25.09.1940	Barntrup	Kreuzstraße 1, Barntrup-Sommerzell
10	Lambers, Karla	Gymnastik-Lehrerin	20.10.1931	Kiel	Gartenstraße 17, Barntrup
11	Brettin, Peter	KFZ-Meister	24.02.1945	Muckensee	Breslauer Ring 3, Barntrup
12	Hagemann, peter	technischer Angestellter	15.02.1944	Lemgo	Esterstraße 5, Barntrup-Alverdissen
13	Kaufmann, Fritz	Landwirt	19.08.1932	Barntrup	Lüder Weg 1, Barntrup-Sonneborn
14	Funke, Fritz	Schweiß-fachmann	12.02.1944	Barntrup	Untere Straße 27, Barntrup
15	Rodewald-Tötle, Jochen	Student	04.09.1959	Detmold	Rote Kuhle 2, Barntrup-Selbeck
16	Maatz, Jochen	Geschäfts-f.	09.05.1946	Landshut	Im Busewinkel 12, Barntrup
17	Sölte, Herbert	Tischlermeister	22.07.1939	Barntrup	Burgstraße 8, Barntrup
18	Wöhlert-Hagemeyer, Günhild	Industrie-kaufmann	02.03.1947	Langenholtzhäusen	Fohlmeide 44, Barntrup
19	Merpup, Ernst	Maurermeister	26.01.1938	Alverdissen	Bremer Weg 1, Barntrup
20	Kleie, Heinz-Prühner, Georg	Maurermeister	27.07.1941	Lemgo	Mierborn 13, Oesterhausweg 1, Barntrup
21	Kuhmann, Heinrich	Rechner	30.12.1926	Schötmar	Vogelsang 23, Barntrup
22	Rieke, Friedr.-Wilhelm	Rektor i. R.	29.11.1914	Bremke	Hinterer Straße 2, Barntrup-Alverdissen
23	Drewes, Friedr.-Wilhelm	Landwirt	31.07.1949	Alverdissen	Wolfsiek 2, Barntrup
24		Landwirt	26.09.1948	Barntrup	

Zu vernünftigen und gerechten Entscheidungen müssen alle Ratsmitglieder beitragen. Sie müssen, wie es in der Gemeindeordnung heißt: **»Ihre Tätigkeit im Rat ausschließlic nach dem Gesetz, in freier und durch Rücksicht auf das öffentliche Wohl bestimmte Überzeugung handeln und nicht an Aufträge gebunden sein«.**

An einer politisch ausgewogenen Zusammensetzung hat es im letzten Barntruper Rat gefehlt, da unsere politischen Gegner über die absolute Mehrheit verfügten und infolgedessen nur zu oft einseitige Absichten verfolgten, ohne auf geltendes Recht Rücksicht zu nehmen oder Vorschläge der anderen Fraktionen ernsthaft zu beraten! Doch die Bürger können verlangen, daß jedes Ratsmitglied in eigener, freier Entscheidung die Aufgaben kommunaler Selbstverwaltung wahrnimmt. Sie erwarten von jedem Ratsmitglied, daß es

- a) bereit ist, mit den Ratskollegen und der Verwaltung für alle Mitbürger zusammenzuarbeiten;
- b) sparsam, umsichtig und gerecht über den Einsatz der Finanzmittel entscheidet;
- c) befähigt und in der Lage ist, Steuern, Gebühren und Abgaben auf einen niedrigen Stand zu halten;
- d) die Verwaltung kontrolliert, ohne dabei in die ihr vom Gesetz übertragenen Aufgaben direkt und persönlich einzugreifen;
- e) unsere Barntruper Belange gegenüber den Nachbarstädten und -gemeinden, dem Kreis und dem Land sowie anderen erfolgreich vertritt, wenn das erforderlich ist;
- f) unserer Stadt keine Belastungen aufdrücken läßt, die nichts einbringen oder sogar schaden;
- g) frei nach seinem Gewissen und nicht nach dem Diktat anderer entscheidet.

Auf einen kurzen Nenner gebracht: **Die Bürger wollen, daß die Mitglieder des neuen Rates eine gute und keine einseitige Politik für unsere Stadt in den nächsten 5 Jahren machen werden!**

Die politischen Parteien haben ihre Kandidaten für den Rat aufgestellt und Sie können nun entscheiden, welchem Kandidaten und welcher Partei Sie Ihr Vertrauen und damit Ihre Stimme am 30. September 1984 geben wollen. Der CDU-Stadtverband hat bei der Wahl seiner Kandidaten darauf geachtet, daß alle Ortsteile vertreten sind und Angehörige verschiedener Berufsgruppen kandidieren.

Liebe Mitbürger, liebe Wähler,

mit dem Hinweis auf die Bedeutung der Kommunalwahl am 30. September 1984 und der per-

Wählen Sie den Kandidaten der